

»Lang ist der Weg«

80 Jahre Befreiung

Konzert und Zeitzeugengespräch



7. Mai | 19 Uhr | Kulturhaus abraxas

Konzert und Zeitzeugengespräch

2025 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkriegs zum 80. Mal. Dabei war für die in den Konzentrationslagern Befreiten mit dem 8. Mai keineswegs alles vorbei. Wir zeigen Ausschnitte aus dem Film »Lang ist der Weg«, ein eindrückliches filmisches Zeugnis von Überlebenden der Schoa. Der Film entstand 1948 und ist ein früher Versuch, das unmittelbar zuvor Geschehene für die Zukunft festzuhalten.

Ebenfalls lang war der Weg, bis das Leid und die Verfolgung der Sinti*zze und Rom*nja, der Jüdinnen und Juden und anderer Opfergruppen anerkannt wurde. Hierüber sprechen wir mit Zeitzeugen der zweiten Generation.

Musikalisch gestaltet wird die Veranstaltung von Daniel Stratievsky, Tara Daphne Bethke und Lisa Herzenberger. Sie werden Lieder des Widerstands in Romanes und Jiddisch vortragen.

Eintritt frei

Kulturhaus abraxas, Sommestraße 30, Augsburg

Foto: Sie kämpften im Widerstand: Poet Abraham Sutzkever (r) und Komponist Shmerke Kaczerginski (l) auf einer Terrasse im Ghetto von Vilnius, 1943.

© United States Holocaust Memorial Museum